

STELLENAUSSCHREIBUNG

Referent (m/w) für wissenschaftliche Tätigkeit

Referat: Büro des wissenschaftlichen Leiters

Referenz: ECDC/FGIV/2019/OCS-SEO

Für die vorstehend genannte Stelle eines Vertragsbediensteten können Bewerbungen beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) eingereicht werden.

Stellenbeschreibung

Der Stelleninhaber ist dem Leiter der Sektion Koordinierung der wissenschaftlichen Beratung unterstellt.

Er wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Koordinierung und Durchführung der Europäischen wissenschaftlichen Konferenz für angewandte Infektionsepidemiologie (ESCAIDE), einschließlich Planung, Überwachung und Bewertung, sowie laufende Verwaltung der entsprechenden Aufgaben, Verträge und Haushaltsmittel und Entwicklung, Pflege und Förderung guter Arbeitsbeziehungen mit allen Beteiligten;
- nach Bedarf Unterstützung des Wissenschaftlichen Ausschusses der ESCAIDE, einschließlich der Vorbereitung der Tagesordnungen, Berichte und Protokolle der Sitzungen des Ausschusses;
- Wahrnehmung der Funktion des Wissenschaftlichen Sekretariats durch Recherche und Unterbreiten von Vorschlägen in Bezug auf wissenschaftliche Programminhalte (einschließlich Themen und Rednern), die für die Zielgruppe der Konferenz interessant und relevant sind;
- Bewertung und Neustrukturierung sowie Einführung von Neuerungen zur weiteren Stärkung der Sichtbarkeit und Außenwirkung der Konferenz sowie der Qualität und Relevanz ihres wissenschaftlichen Programms und der Begleitveranstaltungen;
- laufende Aktualisierung der ESCAIDE-Website sowie der Webseiten und des Intranets der Sektion und aktive Mitwirkung an damit verbundenen Kommunikationsaktivitäten in Zusammenarbeit mit den Sektionen für interne und externe Kommunikation des Zentrums;
- Beitrag zu den täglichen Aufgaben der Sektion Koordinierung der wissenschaftlichen Beratung gemäß der Verpflichtung des Zentrums zu wissenschaftlicher Unabhängigkeit,

Qualität und Transparenz (z. B. Entwicklung und Überwachung von Verfahren, Normen und Indikatoren für wissenschaftliche Aktivitäten und Veröffentlichungen; Aufbau und Pflege eines nachhaltigen Netzwerks mit einschlägigen EU-Agenturen und Interessenträgern, die an der Bereitstellung wissenschaftlicher Beratung beteiligt sind; Literaturdurchsicht und Zusammenfassung von Daten und Informationen);

- Beitrag zu Aktivitäten zur Unterstützung der Stärkung von Relevanz und Wirkung der wissenschaftlichen Tätigkeiten und Veröffentlichungen des Zentrums;
- Wahrnehmung anderer Aufgaben, die dem Stelleninhaber zugewiesen werden können und in sein Arbeitsgebiet fallen.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende formale Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen über ein durch ein Zeugnis bescheinigtes abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren und eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens einem Jahr verfügen¹;
- sie müssen über fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie über zufriedenstellende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau verfügen²;
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein³;
- sie müssen den Verpflichtungen aus den geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen und
- die für die Ausübung der Tätigkeit erforderliche körperliche Eignung besitzen.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden wesentlichen Kriterien hinsichtlich der Berufserfahrung/Fachkenntnis und der persönlichen Eigenschaften/sozialen Kompetenz erfüllen. Dies sind:

Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- Mindestens dreijährige Berufserfahrung, die nach Erwerb des Abschlusses in Positionen erworben wurde, die mit der ausgeschriebenen Stelle in Zusammenhang stehen;

¹ Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

² Um auf der Grundlage des jährlichen Beförderungsverfahrens für eine Beförderung in Frage zu kommen, müssen Bedienstete gemäß dem geltenden Beamtenstatut und den Durchführungsbestimmungen darüber hinaus über ausreichende Kenntnisse in einer dritten EU-Amtssprache verfügen.

³ Vor der Ernennung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

- Hochschulabschluss in einem für den Aufgabenbereich des Zentrums relevanten Wissenschaftsgebiet, d. h. Epidemiologie von Infektionskrankheiten, Mikrobiologie, Medizin, biomedizinische Wissenschaften, Wissenschaftskommunikation oder gleichwertige Fachgebiete;
- nachgewiesene Erfahrung in Projekt- und Vertragsmanagement;
- Erfahrung in der Organisation internationaler wissenschaftlicher Veranstaltungen und Konferenzen, insbesondere Erfahrung in der Ausarbeitung des wissenschaftlichen Programms;
- nachweisliche Kenntnisse evidenzbasierter Ansätze und Erfahrungen in der Recherche, Bewertung, Zusammenfassung und Vorlage wissenschaftlicher Daten und Informationen;
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit oder in staatlichen Einrichtungen auf nationaler oder EU-Ebene;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz:

- Freundlich und aufgeschlossen mit ausgeprägter sozialer Kompetenz und der Fähigkeit, in einem kleinen Team gut zu arbeiten;
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern aus verschiedenen Fachbereichen in einem internationalen und multikulturellen Umfeld;
- lösungsorientiert und offen für kontinuierliche Weiterbildung und Verbesserung;
- gutes Urteilsvermögen, insbesondere bei der Wahrnehmung mehrerer Aufgaben unter Zeitdruck und Ressourcenknappheit;
- klare und präzise mündliche und schriftliche Kommunikation und Interesse an der visuellen Kommunikation.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen oder andere festgelegte und als vorteilhaft bezeichnete Kriterien anwenden.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer engeren Auswahlliste von Bewerbern, die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber können zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert werden. Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die Auswahlliste der Bewerber wird auf der Grundlage eines offenen Auswahlverfahrens erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird gemäß Artikel 3 Buchstabe a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften für die Dauer von fünf Jahren als Vertragsbediensteter eingestellt. Der Vertrag kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der **Funktionsgruppe IV**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Personalstatut der Europäischen Union für neue Mitarbeiter die erfolgreiche Absolvierung einer Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen finden Sie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:01962R0031-20160910&qid=1477295701335&from=DE>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und im Bedarfsfall für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte ein ausgefülltes Bewerbungsformular an Recruitment@ecdc.europa.eu und geben Sie dabei im Betreff der E-Mail klar und deutlich die Referenznummer der Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei, vorzugsweise in Englisch, einzureichen ist⁴. Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen und weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle EU-Amtssprachen übersetzt. Da beim ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.